

ERFOLGSFAKTOREN DER WICHTIGSTEN STAKEHOLDER

Risikofreiheit bei der Verschreibung von kontrollierten Substanzen erreichen: Erhöhung der Genauigkeit der Überwachung der Compliance bei Verschreibungen durch verbesserte Unterstützung von Drogentests



PATIENT

VERBESSERTE SICHERHEIT

Die Anzahl an Verordnungen von Drogenscreenings in ambulanter Umgebung mit entsprechenden Bestätigungstests ist um 45,5 % (von 53 % auf 98,5 %) gestiegen, nachdem eine Drogenscreening-Option mit automatisierter Reflextestung implementiert wurde.

135-fache Steigerung der Compliance bei Opiat-/Benzodiazepin-Tests, wodurch die Zahl der Patienten, die sich umfassenden und angemessenen Tests auf kontrollierte Substanzen und einer Verschreibungsüberwachung unterziehen, um das Dreifache gesteigert werden konnte. Dadurch wurde die Wahrscheinlichkeit erhöht, dass gefährliche Opioid- und Benzodiazepin-Drogenkombinationen erkannt und Verbindungen in Konzentrationen unterhalb des Grenzwerts des Screening-Immunoassays nachgewiesen werden.



ARZT

MEHR VERTRAUEN

Neue Testfunktionen innerhalb der Verschreibungs-Compliance-Panels, wie z. B. ein automatischer Bestätigungstest und eine Prüfung der Probenintegrität, ermöglichen frühere und verbesserte Erkenntnisse für die klinische Entscheidungsfindung. Einschließlich der Identifizierung falsch positiver Ergebnisse bei 20 % der vorläufig positiven Urindrogentests und 4 % der als verdünnt identifizierten Proben, die möglicherweise zu falsch negativen Ergebnissen führen können.

„Der Laborberatungsservice war extrem hilfreich. Es wird schnell und eingehend auf meine allgemeinen und patientenspezifischen Fragen reagiert. Das Wissen, dass ich über diese Ressourcen verfüge, bietet eine weitere Ebene der Sicherheit und des Komforts bei der Auswertung schwieriger Drogentestfälle und der Betreuung meiner Patienten.“

– Dr. Kutaiba Tabbaa, Director, UH Parma Comprehensive Pain Program

GERINGERES RISIKO

35%ige Steigerung (von 2020 bis 2022) der Anzahl an Ärzten im Gesundheitssystem der UH, die die Empfehlungen für Urindrogentests gemäß den nationalen Verschreibungsrichtlinien befolgen, wobei von Jahr zu Jahr weitere Verbesserungen erzielt werden.



GESUNDHEITSSYSTEM/ VERWALTUNG

VERRINGERTES KRANKENHAUSRISIKO

„Die aktualisierten Testmöglichkeiten, die unser Labor im Rahmen unseres Überwachungsprogramms für kontrollierte Substanzen anbieten konnte, waren eine enorme Hilfe bei der Verringerung des Risikos für unsere Patienten und Gesundheitsdienstleister. Die definitiven (bestätigenden) Ergebnisse liefern unseren Dienstleistern verwertbare Informationen, die ihnen ermöglichen, sich sinnvoll in die Betreuung ihrer Patienten einzubringen. Zusätzlich zu den Testmöglichkeiten vereinfachen die Schulungsmaterialien den Auswahlprozess von Tests, indem sie die Dienstleister effizient zu den geeigneten Tests für die spezifischen Umstände ihrer Patienten führen.“

– Edward Kay (RN), Teamleiter, Quality Improvement RN, Clinical Risk Management & Patient Safety

VERBESSERTE COMPLIANCE

113 % mehr Arztpraxen, die eine angemessene Überwachung der Compliance bei Verschreibungen von Opiaten/Benzodiazepinen anbieten.



KOSTENTRÄGER

GERINGERE GESUNDHEITSKOSTEN

Etwa 25 % weniger Kosten für Bestätigungsdrogentests auf Opiate/Benzodiazepine, die ausschließlich auf interne Tests zurückzuführen sind.